

### Sammlung historischer Fotografien

**Ziel:** Die Schüler bekommen Informationen über die Gemeinde oder Region durch das Sammeln von historischen Fotografien des Ortes, an dem sich die Schule befindet. Bei der Analyse der Fotografien können die Schüler gleichzeitig das kritische Bewerten einer scheinbar objektiven Situation erlernen.

**Organisation:** selbständige Arbeit der Schüler oder Paare oder gemeinsamer Besuch eines Museums oder eines Archives

#### Wo und wie man Fotografie finden kann:

- Bitten Sie Ihre Eltern, die Zeitzeugen aus Ihrer Gemeinde oder einen Geschichtsschreiber um Kopien oder das Ausleihen ihrer Fotografien.
- Analyse von Zeitungsartikeln aus der behandelten Zeit.
- Besuchen Sie ein lokales Archiv oder ein Museum der Stadt bzw. der Region  
Museen, die von Schulen besucht wurden:  
<http://www.waldmuenchen.de/museum.html> - Museum des Eisernen Vorhangs in Waldmünchen  
<http://landestormuseum.byseum.de/de/home> - Landestormuseum Furth im Wald
- Internetquellen. Man kann zum Beispiel auch frei zugängliche Fotobanken nutzen:  
Fotografien der verlassenen Dörfer auf dem Staatsgebiet der Tschechischen Republik: [www.zanikleobce.cz](http://www.zanikleobce.cz)  
Fotografien des tschechisch-deutsch-österreichischen Grenzlandes aus Ende des 19. Jhs. und 1. Hälfte des 20. Jhs., aus Böhmerwald: <http://fotobanka.seidel.cz/>  
Historische Fotografien von verlassenen Gemeinden der Tschechischen Republik: <http://www.fotohistorie.cz/>  
Historische Datenbank (Texte und Bilder):  
[http://www.bwb-ooe.at/dbh2/index\\_suche.php](http://www.bwb-ooe.at/dbh2/index_suche.php)

#### Arbeit mit den Fotografien:

Mit den Fotografien kann man zum Beispiel durch die Gemeinde oder die Stadt gehen und die Orte suchen, wo der Fotograf die Aufnahme gemacht hat, den heutigen Zustand des Ortes dokumentieren und Fotopaare bilden, die zeigen, wie der Ort in der Vergangenheit aussah und wie er jetzt aussieht, oder aus den Fotografien eine Zeitachse bilden. Aus den Fotografien können Sie mit den Schülern eine Wandzeitung oder ein Plakat zu dem entsprechenden historischen Thema zusammenstellen. Für Inspiration siehe unten.

Bei der Interpretierung einer Fotografie ist es wichtig, sich nicht nur darauf zu konzentrieren, was dargestellt wird, sondern auch darauf, aus welcher Zeit sie stammt (vor allem das richtige Datum der Aufnahme), von welchem Ort und wer der Autor ist. Warum, zu welchem Zweck wurde das Foto gemacht? Es ist immer erforderlich, die Fotografien mit anderen historischen Quellen zu kombinieren (Erinnerungen von Zeitzeugen, Informationen aus dem Museum, aus der Chronik, aus dem Archiv). Immer ist es gut, das Maß an Repräsentativität und den historischen Kontext von den Fotografien zu bewerten.

Wenn dies möglich ist, versehen Sie die Fotografie mit einer Bildunterschrift: Autor/Autorin, Entstehungszeit (falls sie unbekannt ist – „unbekannt“), was dargestellt wird.

## Ergänzende Informationen zur Arbeit mit historischen Fotografien für die Lehrer

M. Sauer (2000: 173) hat das allgemeine Vorgehen bei der Analyse einer historischen Fotografie im Geschichtsunterricht zusammengefasst:

- **Entstehung des Bildes** (Situation und Zeit, Szene und Motiv, Fotograf, Auftraggeber der Fotografie, Zielpublikum),
- **Aussehen des Bildes** (Figuren, Gegenstände, Konturen, Komposition, technische Mittel: Ausschnitt, Perspektive, Zoom), **Bearbeitung und Präsentation des Bildes (nachträgliche Bearbeitung: Retuschen, Montage, Präsentationskontext, Kommentar, Legende),**
- **Zusammenfassung** (Welche Information über die Geschichte kann man aus der Fotografie entnehmen? Welche Hinweise und Bedeutungen teilt das Bild mit? Geht es um eine beabsichtigte Wirkung?).

Beispiel von Fragen für die Analyse der Fotografien nach R. Stradling (2003):

1) Beschreibung dessen, was wir auf der Fotografie sehen:

*Beschreiben Sie die Personen und ihre Tätigkeiten oder die Gegenstände, die auf der Fotografie zu sehen sind.*

*Wie sind die Menschen oder die Gegenstände gruppiert?*

*Beschreiben Sie, was Sie im Hintergrund, in der Mitte, rechts, links auf der Fotografie sehen.*

2) Interpretation – Belege – Woraus schließen Sie darauf?...

Es ist nötig, die aufgeführten Fragenkomplexe bei der Arbeit mit konkreten Fotografien anzupassen.

*„Die historische Fotografie ist eine sehr attraktive Quelle an historischen Erkenntnissen, sie kann Informationen zur politischen Geschichte vermitteln, aber auch zur Sozial-, Kultur- und vor allem zur Alltagsgeschichte. Historische Fotografien sind aber kein Abbild der Vergangenheit in ihrer ganzen Breite, sie geben nur das wieder, was von den Zeitgenossen als wichtig bewertet wurde, sie spiegeln die Konventionen ihrer Zeit wider. Am Anfang des 20. Jahrhunderts war es z. B. schwierig, Leute bei der Arbeit zu fotografieren, weil sie meistens nicht in Arbeitskleidung aufgenommen werden wollten. Viele Situationen wurden für den Bedarf der gegebenen Fotografie inszeniert (z. B. ein Soldat – Befreier mit einem Kind in den Armen).“ (Hudcová 2009: 27)*

Bei der Analyse der Fotografien können die Schüler die kritische Bewertung einer scheinbar objektiven Information erlernen:

- **Absicht des Autors** (Warum hat er das betreffende Motiv, die Perspektive und den Ausschnitt, Hintergrund und Vordergrund gewählt, Ausnutzung des Kontrastes?)
- **Angewandte Technik,**
- **Zusätzliche Bearbeitung von fertigen Bildern** (Retuschen von „unbequemen“ Personen auf offiziellen Fotografien der totalitären Regime, Annäherung und Ausschnitt der interessantesten Passagen des Bildes), Retusche und Bearbeitung von Fotografien wurden schon seit Mitte des 19. Jahrhunderts benutzt,<sup>1</sup>
- **Irreführende wörtliche Kommentare** (Sauer, 2010: 166-171)

Quellen und empfohlene Lektüre:

Doporučení MŠMT k výuce dějin 20. století (*Empfehlungen des Schulministeriums der Tschechischen Republik zum Unterrichten der Geschichte des 20. Jahrhunderts*) [online]. MŠMT. [cit. 23-10-2015]. Erreichbar auf: <http://www.msmt.cz/vzdelavani/zakladni-vzdelavani/doporuceni-msmt-k-vyuce-dejin-20-stoleti-1>

HUDECOVÁ, Dagmar und DENISA LABISCHOVÁ, 2009. *Nebojme se výuky moderních dějin: nejnovější a soudobé dějiny v současném dějepisném vyučování. (Keine Angst vor dem Unterricht von moderner Geschichte: die neueste Geschichte und Geschichte der Gegenwart im heutigen Geschichtsunterricht)*. Praha: Albra. ISBN 9788073610708.

SAUER, Michael, 2000. *Bilder im Geschichtsunterricht*. B.m.: Kallmeyer. ISBN 9783780049230.

STRADLING, R. *Jak učít evropské dějiny 20. století* [online]. MŠMT, 2003. [zit. 20-03-2015] Erreichbar auf: <http://www.msmt.cz/Files/ZIP/NHdefinjakucitevropskedejiny20stoleti.zip>

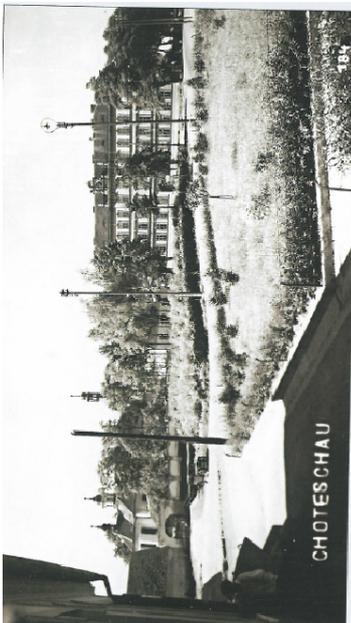
---

<sup>1</sup>Retuschen hat zum Beispiel der bekannte Fotograf des Böhmerwalds Josef Seidel benutzt.

## Beilge – Beispiele der Bearbeitung der Fotografien



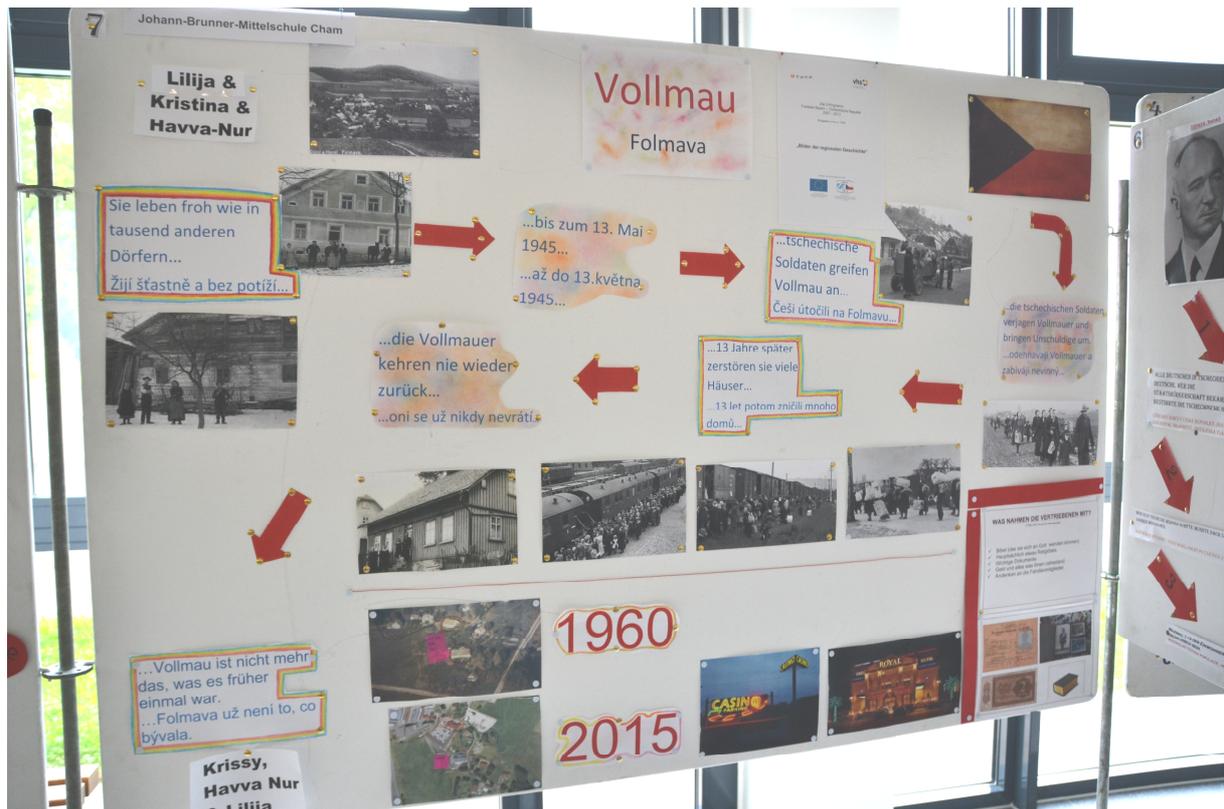
Dobrušská ulice – po pravé straně dříve řeznickví, později školní jídelna. Fotografii dnes nelze pořídit ze stejného úhlu, fotograf by musel stát uprosřed rušné křižovatky.



Budova bývalé německé školy postavená roku 1899, dnes sídlo obecního úřadu. Nahradila nevyhovující budovu dvoutřídky z roku 1789. Ta vznikla na místě bývalého hřbitovavědle kostela.

Foto-Paare und Suche von Orten, wo die Aufnahmen gemacht wurden, Quelle: Projektbuch „Bilder der regionalen Geschichte“ der Schüler der Schule Chotěšov, Jahrgang 2014/2015





Aus Fotografien erstellte Zeitachse. Tableau „Erinnerungen an Vollmau“ entstanden im Rahmen des Projekts „Bilder der regionalen Geschichte“, Lilija Vejcel, Kristina Frank, Havva-Nur Celik Finzel von der JBM Cham, Jahrgang 2014/15

# Methodik zum Bildungsprojekt für „Bilder der regionalen Geschichte“ Lehrkräfte der Sekundarstufe I.



Unter Zuhilfenahme der Projektbücher und Ergebnisse des Projektes „Bilder der regionalen Geschichte“  
zusammengestellt vom Autorenkollektiv  
Editor: Marie Kubalíková, Olga Mourková

Herausgeber:  
Zentrum für kommunale Arbeit Westböhmen  
Centrum pro komunitní práci západní Čechy,  
Americká 29, 301 38 Plzeň  
Plzeň 2015

Partner des Projektes ist die Volkshochschule im Landkreis Cham e. V.



[www.cpkp-zc.cz](http://www.cpkp-zc.cz)



[www.vhs-cham.de](http://www.vhs-cham.de)



Dieses Material steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International. Um eine Kopie dieser Lizenz zu sehen, besuchen Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>.



EVROPSKÁ UNIE  
EVROPSKÝ FOND PRO REGIONÁLNÍ ROZVOJ  
INVESTICE DO VAŠÍ BUDOUCNOSTI

Gefördert vom Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, der Europäischen Union  
Ziel 3 – Programm zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit Freistaat Bayern – Tschechische Republik  
2007–2013